

Zum Bezirksvorsteher gewählt

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 20. Februar Bernd-Marcel Löffler mit 43 zu 15 Stimmen zum neuen Bezirksvorsteher von Bad Cannstatt gewählt. Zur Wahl standen zwei Bewerber.

Der Vater zweier Söhne sagte in seiner Vorstellungsrrede angesichts seines Lebenslaufs: „Ich bin ein Kind des Neckars.“ Löffler hob das „unglaublich präzente ehrenamtliche Engagement“ in Stuttgarts größtem Stadtbezirk hervor. „Cannstatt ist gelebte Vielfalt“, dies zeige die Mischung aus einem stolzen, eingesessenen Bürgertum und Neuzugezogenen. Bad Cannstatt habe das Pfund der Dezentralität bewahrt, „und es ist einer der Motoren der Stadt. Wenn es gelingt, bestehende Netzwerke zu erhalten und neue zu knüpfen, dann geht was.“



Bernd-Marcel Löffler freut sich auf seine neue Aufgabe in Bad Cannstatt. Foto: Hörner

Als seine vielleicht größte Stärke nannte Löffler: „Ich kann mit Menschen unterschiedlichster Herkunft auf Augenhöhe kommunizieren. Probleme gibt es nur, wenn man keine Lösungen finden will.“

Bernd-Marcel Löffler wurde 1964 in Riedlingen an der Donau geboren. Er studierte in Tübingen Geografie und absolvierte anschließend den Vorbereitungsdienst und das Studium für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst in Ludwigsburg. Er schloss das Studium 1993 als Diplom-Verwaltungswirt (FH) ab. Nach seinem Zivildienst in Tübingen und zwei Jahren Kinderbetreuung arbeitete er bei der Stadt Kornwestheim im Sozialamt.

1998 wechselte er ins Sozialamt der Landeshauptstadt Stuttgart als Fachberater für Unterhaltsrecht. 2002 wurde Löffler stellvertretender Bezirksvorsteher im Stadtbezirk Münster, dann in Mühlhausen. Im Oktober 2007 wählte ihn der Gemeinderat zum Bezirksvorsteher von Mühlhausen. **KARL SEMLE**